



Gestalten Sie die Zukunft der Pflege mit uns!

Wir suchen Sie:

Projektkoordinator/in (m/w/d)

im Projekt „Rehabilitative und präventive Pflege“ mit einem
Stundenumfang von ca. 30 Stunden
ab 01.01.2027 am Standort Ebersdorf
Bewerbungseingang bis spätestens 16.10.2026

Die Projektkoordination verantwortet die konzeptionelle, organisatorische und fachliche Steuerung des Projekts Therapeutische Pflege. Ziel ist die nachhaltige Implementierung eines ganzheitlichen Versorgungsansatzes, der Pflege, Therapie und Alltagsgestaltung systematisch zu verbinden und weiterzuentwickeln. Die Stelle bildet die Schnittstelle zwischen Pflege, Therapie, Leitungsebene und externen Partnern und sichert die Qualität, Struktur und Weiterentwicklung des Projekts in allen Versorgungssettings.

Welche Aufgaben erwarten Sie:

- **Personelle Führung des Therapeutenteams**
- **Wirtschaftliche Führung des Projektes**
Verhandlung und Abstimmung mit allen Fördermittelgebern, Steuerung der wirtschaftlichen Prozesse, Einhaltung der Richtlinien, Prüfung des Einsatzes der Ressourcen
- **Projektsteuerung und -entwicklung**
Entwicklung, Initiierung und Evaluation von Prozessabläufen und Modellansätzen
- **Fachliche Koordination**
Begleitung des Fachpersonals und Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit
Transfer therapeutischer Ansätze in alltagsintegrierte Pflegepraxis
- **Qualitäts- und Prozessmanagement**
- **Schulung und Wissenstransfer**
Organisation von Fortbildungen für Mitarbeitende
Entwicklung und Durchführung praxisnaher Schulungsformate
- **Organisation, Unterstützung bei Fachtagen und Kongressen**
- **Kommunikation und Schnittstellenarbeit**
mit allen im Prozess verbundenen Akteuren wie z.B. Hochschule, Ministerium, Stiftung
Ansprechpartnerin für Leitungen, Fachkräfte und externe Kooperationspartner
Zusammenarbeit mit Ärzten, Therapeuten, Kostenträgern und Netzwerkpartnern
- **Settingübergreifende Verantwortung**
Sicherstellung der Umsetzung des Projektansatzes in allen Angeboten der Altenhilfe

Wir bieten Ihnen:

- eine **verantwortungsvolle, sinnstiftende** Tätigkeit bei einem **diakonisch** geprägten und sicheren Dienstgeber
- **kollegiale** Unterstützung und kurze Dienstwege
- Vergütung nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Mitteldeutschland
Einstiegsgehalt: **3.767 €** (bei 30 h)
mit mind. 2 Jahren beruflicher Vorerfahrung: Grundgehalt **3.966 €** (bei 30 h)
- **Jahressonderzahlung** (volles 13. Monatsgehalt)
- **Kinderzuschlag** i.H.v. **96 €** (bei 30 h) **je kindergeldberechtigtem Kind**
- Zuschuss zu **Vermögenswirksamen Leistungen**

- eine großzügige, weitgehend arbeitgeberfinanzierte **Betriebliche Altersvorsorge** (AG-Anteil 6,2% des Bruttoentgeltes)
- **31 Tage Urlaub** sowie ein weiterer **dienstfreier Tag an Heiligabend und Silvester**
- Rabatte bei diversen Firmen (corporate benefits)
- **Aufmerksamkeiten** zu persönlichen Anlässen
- Bezahlte Freistellung für besondere persönliche Anlässe
- Begleitung und Unterstützung bei beruflichen **Fort- und Weiterbildungen**
- **Bike-Leasing**

Was wünschen wir uns von Ihnen:

- Ein Studium im Bereich Pflege, Therapie, Gesundheits- oder Sozialwesen oder einem vergleichbaren Abschluss
- Erfahrung als Führungspersönlichkeit
- Mehrjährige Berufserfahrung im Gesundheits- oder Sozialwesen
- Erfahrung in Projektarbeit oder Projektkoordination sowie Kenntnisse im Qualitätsmanagement wünschenswert
- Ausgeprägte Organisations- und Strukturierungsfähigkeit
- Hohe kommunikative Kompetenz und Moderationsfähigkeit
- Interdisziplinäres Denken und verbindende Arbeitsweise
- Innovationsbereitschaft und konzeptionelle Stärke
- Durchsetzungsvermögen bei gleichzeitiger wertschätzender Haltung
- Selbstständiges, verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche bzw. die Bereitschaft, unser diakonisches Profil mitzutragen

Interessierte Bewerber/innen senden Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Email an:
R.Kleinhenz@diakonie-wl.de

Für konkrete Fragen vorab steht Ihnen Frau Kleinhenz unter der Telefonnummer 0151 52664999 zur Verfügung.